



Kollegmitschriften als editorisches Problem Workshop des Netzwerks Editionen zu Pietismus und Aufklärung

16. Mai 2018

Amerika-Zimmer der Franckeschen Stiftungen, Haus 1

Programm

9.30	Begrüßung Frank Grunert, Britta Klosterberg
9.45	Vorlesungsmitschriften als editorisches Problem Jörn Bohr (Wuppertal)
10.30	Was Büchner hörte. Zur Edition und Kommentierung einer Mitschrift der Naturrechts- und Politik- Vorlesung Joseph Hillebrands aus dem SS 1834 Gideon Stiening (München) und Doreen Haring (München)
11.15	Kaffeepause
11.45	Emanuel von Graffenried und die Grotius-Vorlesung von Christian Wolff Holger Glinka (Bochum), Frank Grunert (Halle)
12.30	Mittagspause
14.00	Präsentation des Website des Netzwerks Frank Grunert (Halle)
14.20	Präsentation der neuen Thomasius-Website Matthias Hambrock, Martin Kühnel (Halle)
14.40	Netzwerke des Wissens – Thematische und personelle Relationen innerhalb der Halleschen Zeitungen und Zeitschriften der Aufklärungsepoche (1688-1815) Anne Purschwitz (Halle)
15.00	Kaffeepause

15.30	Johann Georg Sulzer. Gesammelte Schriften – Arbeitsstand und Workflow Jana Kittelmann (Halle)
15.50	Erschließung und Digitalisierung von Selbstzeugnissen der Frühen Neuzeit aus dem Archiv der Franckeschen Stiftungen. Ein neues DFG-Projekt am Studienzentrum August Hermann Francke Britta Klosterberg (Halle)
16.15	Vorbereitungen zu einer Tagung zur Briefkultur des 18. Jahrhunderts
17.00	Abschlussdiskussion

Kontakt

Dr. Frank Grunert, Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung

frank.grunert@izea.uni-halle.de

Dr. Britta Klosterberg, Studienzentrum August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen

klosterberg@francke-halle.de